

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 3: **Die Verkehrswende beginnt im Kopf**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Verkehrswende beginnt im Kopf



4 Verkehrte Mobilität: Die Verkehrswende beginnt im Kopf, nicht erst auf der Strasse

Autos müssen aus unseren Köpfen, Häusern, Garagen und Strassen entfernt und am Rand unserer Lebensräume untergebracht werden. Erst wenn die Strassen wieder Lebensräume sind, kommt es zur Verkehrswende.

8 Energie aktuell

10 Keine Energiewende ohne Verkehrswende

Die Verkehrswende ist auch für die Energiewende zentral. Damit wir mobil bleiben, braucht es weniger Verkehr bei tieferem Energieverbrauch.

12 Kostenwahrheit: Fliegen muss teurer werden

Wie eine Umfrage zeigt, ist die Bevölkerung bereit, die Kosten für die Umwelt- und Gesundheitsschäden des Flugverkehrs zu bezahlen. 50 Franken werden als angemessen betrachtet. Die SES fordert die Politik auf, eine Flugticketabgabe einzuführen.

14 NFP 71-Forschungsprojekt «Intelligente urbane Logistik»

Urbanisierung, E-Commerce und Heimpliefersdienste lassen Transportleistung, Energieverbrauch und CO₂-Emissionen stetig steigen. Die Vision 2050 für eine intelligente, CO₂-freie urbane Logistik zeigt, wie sich dieser Trend brechen lässt.

16 Erdgas? Diese Brücke braucht es nicht mehr!

Unser Klima verträgt es nicht, wenn wir Öl weiter zum Heizen, Autofahren und Fliegen verbrennen. Aber Erdgas? Das ist doch «die freundliche Energie», behauptet zumindest die Branche! – Ein fiktives Streitgespräch.

18 Happy Birthday, S.A.F.E.!

Seit 20 Jahren fördert die Schweizerische Agentur für Energieeffizienz zusammen mit Wirtschaft, Forschung und Politik die Energieeffizienz. Zeit für einen Blick zurück und voraus auf die nächsten 20 Jahre. Klar ist: Es gibt noch viel zu tun.

20 SES aktuell

22 Transmutation von Atommüll – Durchbruch oder Zukunftsvision?

Jährlich fallen weltweit rund 250'000 Tonnen hochaktiver Atommüll an. Ein sicheres Lagerkonzept für den hochgiftigen Abfall existiert weltweit nicht. Mit der sogenannten Transmutation hofft die Atom-Lobby seit langem auf die Lösung des Müllproblems.



Schweizerische Energie-Stiftung SES

044 275 21 21, info@energiestiftung.ch, energiestiftung.ch

Spenden-Konto 80-3230-3, IBAN CH69 0900 0000 8000 3230 3